

DIN EN 572-2

ICS 81.040.20

Ersatz für
DIN EN 572-2:2004-09**Glas im Bauwesen –
Basiserzeugnisse aus Kalk-Natronsilicatglas –
Teil 2: Floatglas;
Deutsche Fassung EN 572-2:2012**

Glass in building –
Basic soda lime silicate glass products –
Part 2: Float glass;
German version EN 572-2:2012

Verre dans la construction –
Produits de base: verre de silicate sodo-calcique –
Partie 2: Glace;
Version allemande EN 572-2:2012

Gesamtumfang 15 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (EN 572-2:2012) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 129 „Glas im Bauwesen“ (Sekretariat: NBN, Belgien), unter Mitwirkung deutscher Experten ausgearbeitet.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 005-09-29 AA „Glas im Bauwesen“ im Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN.

Änderungen

Gegenüber DIN EN 572-2:2004-09 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) vollständige redaktionelle Überarbeitung;
- b) Änderung bei der Beurteilung von sichtbaren Fehlern in 5.2;
- c) Anhang A hinzugefügt, beschreibt Methode zur Messung der Fehlergrößen.

Frühere Ausgaben

DIN 1249-3: 1980-02
DIN EN 572-2: 1995-01, 2004-09

Deutsche Fassung

Glas im Bauwesen - Basiserzeugnisse aus Kalk- Natronsilicatglas - Teil 2: Floatglas

Glass in building - Basic soda lime silicate glass products -
Part 2: Float glass

Verre dans la construction - Produits de base : verre de
silicate sodo-calcique - Partie 2: Glace

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 11. Mai 2012 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

Seite

Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Anforderungen an die Maße	5
4.1 Dicke	5
4.1.1 Allgemeines	5
4.1.2 Grenzabmaße	5
4.2 Länge, Breite und Rechtwinkligkeit	6
5 Anforderungen an die Qualität	6
5.1 Allgemeines	6
5.2 Beobachtungs- und Messverfahren	7
5.2.1 Optische Fehler	7
5.2.2 Sichtbare Fehler	8
5.3 Zulässige Fehler	8
5.3.1 Optische Fehler	8
5.3.2 Punktförmige Fehler	9
5.3.3 Lineare/langgestreckte Fehler	9
6 Bezeichnung	10
Anhang A (normativ) Verfahren zum Messen der Größe punktförmiger Fehler (einschließlich Hof)	11
A.1 Beobachtungsbedingungen	11
A.2 Größenmessung von Fehler und umgebendem Hof	12
Literaturhinweise	13

Vorwort

Dieses Dokument (EN 572-2:2012) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 129 „Glas im Bauwesen“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom NBN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Januar 2013, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Januar 2013 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 572-2:2004.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben.

Diese Ausgabe ist eine Überarbeitung von EN 572-2:2004. Die wichtigsten Änderungen in dieser Ausgabe sind:

- a) eine Erweiterung des Anwendungsbereiches auf Glasscheiben mit Übermaßen;
- b) eine neue Methode zur Bestimmung der Rechtwinkligkeit;
- c) eine neue Methode zur Messung von punktförmigen Fehlern (einschließlich Hof) und eine Anpassung der damit verbundenen Anforderungen.

Diese Europäische Norm *Glas im Bauwesen — Basiserzeugnisse aus Kalk-Natronsilicatglas* besteht aus den folgenden Teilen:

- Teil 1: *Definitionen und allgemeine physikalische und mechanische Eigenschaften*
- Teil 2: *Floatglas*
- Teil 3: *Poliertes Drahtglas*
- Teil 4: *Gezogenes Flachglas*
- Teil 5: *Ornamentglas*
- Teil 6: *Drahtornamentglas*
- Teil 7: *Profilbauglas mit oder ohne Drahteinlage*
- Teil 8: *Liefermaße und Festmaße*
- Teil 9: *Konformitätsbewertung/Produktnorm*

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.